

Entschuldigung von Eltern

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 30. Oktober 2011 00:10

Verständlich ist das sicherlich. Aber das Vorgehen vom Vater ist unter aller Diskussion. Eigentlich sagt er: was sie als Schule sagen, interessiert mich überhaupt nicht.

Und: ich bin auch Seeehr oft Mensch bei meinen entscheidungen, hätte wahrscheinlich auch (wenn man mich rechtzeitig fragt) beim Schulleiter ein gutes Wort für den Vater eingelegt, aber dann muss sich auch der Mensch gegenüber vernünftig verhalten. Und das hat der Vater definitiv nicht getan. Aus beiden Mails geht für mich hervor, dass der Vater Keine Zusammenarbeit mit der Schule will, sondern arroganterweise von der Schule und den Lehrern verlangt, dass das, was er will, gemacht wird.

kleiner gruener Frosch

P.S.: aber vielleicht denkt er ebenso wie du "Was hat die Lehrerin denn, immerhin habe ich meinen Sohn noch zur Schule geschickt" und ist noch stolz auf sich. 😊

[Sanne](#), schreibst du mal nach den Ferien, ob noch was passiert ist?